FORUM GEMEINDE

Evangelisch-methodistische Kirche

PLIEZHAUSEN · MITTELSTADT · RÜBGARTEN

Februar/März 2023

Sehen ist meistens der erste Sinn, mit dem wir unsere Umwelt wahrnehmen. In 0,3 Sekunden entscheidet sich unser Gehirn, ob es etwas weiter anschauen möchte oder nicht. Nach 3 Sekunden hat es schon alle Details, um sich ein Bild zu machen. Wenn man also in eine neue Gruppe oder Menschenmenge hineinkommt, entscheidet das Gehirn sofort, wer uns „ins Auge fällt“ und dann braucht es nicht lange, bis wir diese Person bewertet haben. Wenn es über die Intuition hinausgeht, ist es für uns anstrengender. Wir müssen nachdenken, einordnen und sortieren.

Gehen wir auf die andere Seite. Gesehen werden. Ein menschliches Grundbedürfnis. In der Regel sind wir Menschen soziale Wesen und möchten wahrgenommen werden.
Komme ich irgendwo hin: Sieht mich jemand? Beachtet mich jemand? Schenkt mir jemand ein Lächeln? Ich war einmal in einer Kirchengemeinde, wo nach 4 Monaten zum ersten Mal jemand auf mich zukam. Bist du neu hier? Ich habe mich nicht wahrgenommen gefühlt.
Gesehen werden, heißt für mich, ich fühle mich als Teil einer Gruppe. Ich gehöre dazu. Jemand interessiert sich für mich.
Gesehen werden hat in manchen Ländern nochmal eine ganz andere Bedeutung, wo man mit vielen Kameras und Gesichtserkennung und anderen Computerprogrammen ein genaues Profil der Bürger erstellen kann.
Auch mit dieser negativen Seite des Gesehen Werdens: es ist und bleibt ein menschliches Bedürfnis gesehen zu werden. Für die einen mehr und für die anderen weniger.

Folgende Sätze zeigen für mich deutlich dieses Bedürfnis: Ich weiß, was dich beschäftigt. Ich verstehe, wie es dir geht, was dich bewogen hat, dies oder jenes zu tun. Menschen zeigen Interesse an meinem Leben, meinen Motivationen und an mir.

Die Jahreslosung dieses Jahr ist kurz: Du bist ein Gott, der mich sieht! (1. Mose 16,12)

Du bist ein Gott, der mich sieht.
Da fällt mir sofort Psalm 139,2-3 ein:

Herr, du hast mich erforscht
und kennst mich genau.
Ob ich sitze oder stehe: Du weißt es.
Meine Absicht erkennst du von fern.

Das macht Mut. Gott sieht mich. Doch es ist wieder eine Frage der Perspektive. Sehen und gesehen werden hängen eng zusammen.
Habe ich gerade einen besonderen Moment? Ich bin irgendwie von Gottes Gegenwart erfasst. Es berührt mich. Ich habe das Gefühl, meine Gebete werden erhört. Ich erfahre, was ich glaube und ich glaube, was ich erfahre. Es tut gut, von Gott gesehen zu werden. Von einem Gott der Liebe, der sich für uns Menschen interessiert.

Aber, was ist, wenn ich mich nicht gesehen und wahrgenommen fühle? Wenn es im Leben nicht läuft wie es soll? Wenn ich die Erfahrung mache, meine Gebete werden nicht erhört und meine Erfahrungen mehr Fragen als Antworten aufwerfen. Wenn Gott mir zynisch und gemein vorkommt, strafend und lieblos - möchte ich dann von ihm gesehen werden?
Hier fühlt sich die Jahreslosung und der Psalm eher bedrohlich an.
Für mich sage ich: Gott ist größer, als meine Vorstellung. Meine Erfahrung und mein Leben haben mir einen Optimismus geschenkt und ich gehe von einem guten Gott aus. Gerade, wenn es mir nicht gut geht, halte ich mich daran fest. Dass es dieser Gott ist, der mich sieht und bei mir ist und mich wahrnimmt und all die Menschen, die ich nicht wahrnehme.

Thomas de Jong

Wir denken an

alle diejenigen auf dem Bezirk, die aus Altersgründen oder gesundheitlichen Problemen nicht am Gemeindeleben teilhaben können.
Wir fühlen uns mit ihnen verbunden und beten füreinander.
Ebenso für diejenigen, die Sorgen haben, die jemanden pflegen oder in Trauer sind. Und wir denken unbekannterweise an die, von denen wir nicht wissen, dass sie etwas quält und die das still mit sich tragen. Gerne sind wir für euch da und wenn ihr etwas von uns braucht - Gespräch, Hilfe, Zuspruch - dann scheut euch nicht, euch zu melden.

Für den Bezirk, Thomas und Monika

Nochmal zur Erinnerung an die wollene Inspiration:

Wie wär's mit einer kollektiven Kreativarbeit?
Wir beginnen das neue Jahr mit einer gemeinsamen Aktion: wer kann, strickt oder häkelt in frei gewählten Farben und Mustern ein 12x12 cm großes Stück. Auch Stücke aus Holz oder anderen Materialien sind möglich; dann aber bitte mit seitlichen Ösen!
Und das fügen wir zu einem Wandbehang zusammen. Das wird dann ein sichtbares Symbol für Gottes Atem in uns.
Bis Pfingsten? Abgemacht!

Monika Brenner

Distriktsversammlung in Pliezhausen zu Gast

In diesem Jahr dürfen wir vom 14.-16. März die Distriktsversammlung der Hauptamtlichen Pastoren bei uns in Pliezhausen begrüßen. Wir freuen uns sehr auf die guten Impulse und die kreativen Ideen, die hier ihren Anfang nehmen werden.

Wir Gemeinden des Bezirks Pliezhausen übernehmen damit jedoch auch eine Aufgabe, der wir uns gerne stellen. Wollen doch rund 70 Personen mit Speis und Trank und einladenden Räumen empfangen und verköstigt werden. Dafür suchen wir viele helfende Hände. Gilt es doch Speisepläne zu erstellen, einzukaufen, Getränke bereit zu stellen, Gemüse zu schnippeln, Leckeres zu kochen, Blumenschmuck zu richten, zu spülen, zu putzen und und und.

Ihr seht schon, für jede und jeden ist was dabei – wir freuen uns über jegliche Unterstützung, gerne auch im Kernteam, das die Planungen übernimmt.

Das Kernteam trifft sich am Dienstag, 31. Januar 2023 um 19 Uhr in Pliez-

hausen in den unteren Räumen – du bist herzlich willkommen dich in die Überlegungen einzubringen!

Vorabinformationen gibt es bei Doris und Rudolf Kütterer, Gertraude und Dietmar Kimmerle.

Doris Kütterer

Martin und Mitko Konev haben mich auf der Balkankonferenz gefragt, wann Pliezhausen wieder nach Strumica kommt.
Ich würde sehr gerne mit einer kleinen Truppe im Mai dort runterfahren.
Privat, sozusagen als „Urlaub"; wir bringen Spenden mit und sehen Christina und Mihail Cekov wieder.

Wir würden dieses Mal mit Privatautos / Bussle fahren.
Wer hat Interesse mitzukommen?
Dann suchen wir einen genauen Termin miteinander aus.

Monika Brenner

Brot für die Welt

Zum Jahresende konnten wir **7.975€** überweisen
Wir danken allen Spender*innen sehr herzlich!

▶ CHORWOCHENENDE
31.03.-02.04.2023 | Rutesheim

Ort: EmK Markuskirche Rutesheim
Leitung: Christoph Zschunke (Leipzig)
Anmeldung: www.emk-rutesheim.de
weitere Infos: www.emkmusik.de

Weihnachten im Schuhkarton

Dank eurer Hilfe konnten wir wieder 17 Päckchen auf die Reise schicken. Das ist Spitze!
Wir wünschen uns, dass wir den Kindern damit eine Freude machen und ihnen ein Lächeln aufs Gesicht zaubern.
Vielen Dank für eure Spende!

Liebe Grüße
Reny und Claudl

Jahreslosung 2023: 1. Mose 16,13

Angesehen!

Enttäuscht, erschöpft, entmutigt, leer,
Wüstenerfahrung bricht sich Bahn,
fällt mir das Leben noch so schwer,
Gott ist mir sichtlich zugetan.

In seinem Blick, mit ihm per Du,
noch näher, inniger, geht nicht,
er schaut nach mir, sieht was ich tu`
im väterlichen Angesicht.

Gott hat mich nicht übersehen,
mein Weg mit Liebe aufgehellt,
er wird mir nach- und nahegehen,
der mich versteht und zu mir hält.

Verdichtet von E.O. Weber

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2023 wurde von Frauen aus Taiwan vorbereitet.
Miteinander wollen wir diesen Gottesdienst feiern am Freitag, 3. März um 19.00 Uhr bei uns in Pliezhausen.

Herzliche Einladung!

„Kinder helfen Kindern"- Gottesdienst

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen „Kinder helfen Kindern"-Gottesdienst am 19. März in Mittelstadt.

Wie letztes Jahr wollen wir wieder Maultaschen verkaufen und nachdem sie so gut ankamen, auch wieder vegetarische.
So setzen sich Kinder wieder ein, damit Geld zusammenkommt, um anderen Kindern durch unser EmK-Netzwerk zu helfen. Wie immer eine super unterstützenswerte Sache!

In diesem Jahr geht die Unterstützung zugunsten des **„Aidswaisen-Hilfsprojekts „Ikageng Itireleng"** in Südafrika

Bezirkskonferenz und Gemeindevorstandswahlen am 02.04.2023

Am 2. April ist es soweit: Die neue Bezirkskonferenz (BK) und die neuen Gemeindevorstände (GVs) werden gewählt (2023 bis 2027).

Die Bezirkskonferenz als letzte Instanz (zumindest von den Gremien auf dem Bezirk) und die Gemeindevorstände als die, die in erster Linie ihre Gemeinde und ihre Gebäude vor Ort im Blick haben, werden neu besetzt.

Die Wahl gilt für 4 Jahre und jedes Gemeindeglied darf sich aufstellen lassen und wählen gehen.

Du möchtest gerne bei großen Entscheidungen mitreden? Du möchtest die Arbeit der anderen Gremien wertschätzen? Dann lass dich gerne für die BK aufstellen.

Du möchtest Verantwortung für die Abläufe und Organisation des Gemeindealltags vor Ort übernehmen? Mitreden und mitgestalten? Dann wäre der GV etwas für dich.

Man darf sich auch gerne für beides aufstellen lassen. Oder es gibt jemanden, bei dem du es dir sehr gut vorstellen kannst, dann frage die Person doch, ob sie sich aufstellen kann.

Melde dich dafür beim Wahlausschuss: Joachim Böhringer, Monika Brenner, Ralf Gaubatz, Martin Geißler, Thomas de Jong, Gisela Laux oder EO Weber.

Wir freuen uns über jede Person, die bereit ist, Verantwortung zu übernehmen, mitzugestalten, sich einzubringen und unseren Bezirk zu leiten, zu begleiten und zu organisieren.

Bezirksfreizeit in Lutzenberg 21.-23. April 2023

Dieses Jahr freuen wir uns wieder auf eine gemeinsame Bezirksfreizeit. Da die Freizeit 2020 ausfallen musste (wir wissen alle, warum), reaktivieren wir das Programm und das Team von damals wieder. Da muss noch Verschiedenes angepasst und überdacht werden. Deshalb: Weitere Infos (Anmeldung, Preis, etc.) folgen spätestens Mitte Februar.

Neuer Bezirkskassenführer

Mit dem Ende der Wahlperiode wird Sarah Schwaiger ihr Amt als Kassenführerin zum 8. Februar 2023 (Bezirkskonferenz) abgeben.

Seit 2015 hat Sarah dieses Amt innegehabt und wir danken ihr als Bezirk für diese umfangreiche Arbeit, die sie gut und gewissenhaft erledigt hat.

Viele Stunden an Buchhaltung, Überweisungen und sonstigen finanziellen Angelegenheiten hat sie dem Bezirk dadurch geschenkt. Herzlichen Dank an der Stelle an Sarah!

Als Nachfolger hat sich Alfred Bernhardt bereit erklärt. Wir freuen uns, dass sich jemand gefunden hat und als Mitglied des Finanzausschusses, aber auch durch eine gute Einweisung durch Sarah kann Alfred vorbereitet in das Amt starten und wir wünschen Alfred dafür Gottes Segen.

Gute Vorsätze ...

Geht es euch auch öfter so, dass man sich (z.B. für das neue Jahr) gute Vorsätze vornimmt – und es dann doch nicht schafft, sie umzusetzen? Wie hilfreich ist es da, wenn man jemanden hat, der einen ermutigt, nachfragt wie es geht, unterstützt.

Vielleicht nimmt der eine oder die andere sich ja immer mal wieder vor: „Ich möchte, dass mein Christsein im Alltag lebendiger wird.“ Wo bin ich schon ganz gut und wo könnte ich besser werden? In einem vertrauensvollen Feedback kann man leichter dazulernen, sich gegenseitig ermutigen und unterstützen. Im Glauben wachsen, Christus ähnlicher werden – ich habe Sehnsucht danach und suche Gleichgesinnte. Eine Gruppengröße von 3-5 Personen wäre ideal. Alter ist völlig unwichtig. Gemeinsam würden wir überlegen, wie oft und wo wir uns treffen wollen. Zu zweit sind wir schon!

Also: wer hat Lust, sich mit Anne Gaubatz und mir auf den Weg zu machen? Ich würde mich über Rückmeldung freuen! (Tel.: 80 5 40 E-Mail: sigrun.syttkus@gmx.de)

Sigrun Syttkus

Veranstaltungskalender Februar – März 2023

Pliezhausen

Do	02.02.	20.00 Uhr	Sitzung Gemeindevorstand
Fr	03.02.	15.00 Uhr	Redaktionssitzung GemeindeFORUM
So	05.02.	10.10 Uhr	Gottesdienst (de Jong)
Di	07.02.	19.00 Uhr	Zoom-Hearing SJK Prozess, Projektgruppe “Struktur“
Mi	08.02.	16.30 Uhr	Bezirksbibelgespräch
		19.30 Uhr	Bezirkskonferenz
Do	09.02.	19.00 Uhr	Zoom-Hearing SJK Prozess, Projektgruppe “Inhalt“
		19.00 Uhr	Sitzung Bezirksvorstand
So	12.02.	10.10 Uhr	“Am Puls“-Bezirksgottesdienst (de Jong)
Di	14.02.	19.30 Uhr	Sitzung Ausschuss für Zusammenwirken Pastor/-in und Bezirk
Mi	15.02.	19.00 Uhr	Zoom-Hearing SJK Prozess, Projektgruppe “Finanzen“
Do	16.02.	14.30 Uhr	KLm “Schwäbischer Mundart Nachmittag“
So	19.02.	10.10 Uhr	Gottesdienst (Brenner)
Mi	22.02.	16.30 Uhr	Bezirksbibelgespräch
Mi	01.03.	19.30 Uhr	Zoom-Hearing SJK Prozess, Projektgruppe “Standort“
Fr	03.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag
So	05.03.	10.10 Uhr	Gottesdienst (de Jong)
Mi	08.03.	16.30 Uhr	Bezirksbibelgespräch
So	12.03.	10.10 Uhr	Bezirksgottesdienst mit Abendmahl (de Jong)
Di	14.03. – Do	16.03.	Distriktsversammlung der Hauptamtlichen in Pliezhausen
So	19.03.	10.10 Uhr	Gottesdienst (Digel)
Mo	20.03.	19.30 Uhr	Zoom-Hearing SJK Prozess, Projektgruppe “Ehrenamt“
Di	21.03.	19.30 Uhr	Sitzung Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen-AcK
Mi	22.03.	16.30 Uhr	Bezirksbibelgespräch
Do	23.03.		KLm-Ausflug und Wanderung nach Bebenhausen
		19.30 Uhr	Sitzung Finanzausschuss
Sa	25.03. – So	26.03.	Männerwochenende in Zwiefaltendorf

= Artikel dazu im Forum

So	26.03.	10.10 Uhr	Bezirksgottesdienst (Brenner)
Do	30.03.	20.00 Uhr	Sitzung Gemeindevorstand

Mittelstadt

So	05.02.	10.30 Uhr	Gesprächsgottesdienst (Syttkus)
So	19.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst (de Jong)
So	26.02.	10.30 Uhr	Bezirksgottesdienst (de Jong)
Fr	03.03.		Weltgebetstag
So	05.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst (E. Schwarzwälder)
Do	09.03.	19.30 Uhr	Sitzung Gemeindevorstand
So	19.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst “Kinder helfen Kindern“ (de Jong)
Di	28.03.	17.00 Uhr	Sitzung Ökumene-Ausschuss

Rübgarten

So	05.02.	09.15 Uhr	Gottesdienst (Lutz)
So	19.02.	09.15 Uhr	Gottesdienst (de Jong)
So	05.03.	09.15 Uhr	Gottesdienst (E. Schwarzwälder)
So	19.03.	09.15 Uhr	Gottesdienst (de Jong)

Impressum

Herausgeber:
Evangelisch-methodistische Kirche
Gemeindebezirk Pliezhausen

Pastor:
Thomas de Jong
Esslinger Str. 24
72124 Pliezhausen
Telefon (Büro): 07127-972 117
E-mail: thomas.de.jong@emk.de

Pastorin:
Monika Brenner
Esslinger Str. 24 (Büro),
72124 Pliezhausen
Telefon (Büro) 07127-9499859
E-mail: monika.brenner@emk.de

Gemeinden:
Friedenskirche Pliezhausen
Esslinger Str. 24

Eben-Ezer-Kapelle Mittelstadt
Am Wieslenbach 5

Immanuelskapelle Rübgarten
Riedweg 4

Internet:
www.emk-pliezhausen.de

Bankverbindung:
Volksbank Reutlingen
IBAN: DE92 6039 0000 0086 2940 08
BIC: GENODES1BBV

Laiendelegierte:
Ralf Gaubatz
Martin Geißler

Redaktionsteam:
Thomas de Jong (verantwortlich)
Monika Brenner, Wolfgang Halter,
Ingrid Weber, Fleur Hummel,
Dieter Mack,

Die nächste Ausgabe des Forum Gemeinde erscheint voraussichtlich zum 26.03.2023. Beiträge dafür werden gerne bis zum 10.03.2023 entgegengenommen. Bitte an redaktion@emk-pliezhausen.de

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen

(Änderungen ggf. in Absprache möglich)

Pliezhausen

Mo	20.00 Uhr	Posaunenchor	wöchentlich
Di	15.00 Uhr	EmKaffee	14-tägig, 1. + 3. Di im Monat
Mi	16.30 Uhr	Bezirksbibelgespräch	14-tägig, 2. + 4. Mi im Monat
	20.00 Uhr	Kreis Junger Erwachsener	nach Absprache
Do	09.30 Uhr	Krabbelgruppe Windelpupser	nach Absprache
	17.00 Uhr	Offener Gebetstreff	wöchentlich
	19.30 Uhr	Jugendkreis	wöchentlich
	20.00 Uhr	Men's World	1. Do im Monat
Sa	17.30 Uhr	Ök. Friedensgebet, Marktplatz Pliezh.	wöchentlich

Mittelstadt

Mo	20.00 Uhr	Posaunenchor	wöchentlich
Di	09.00 Uhr	Winterspielplatz (bis 3.J)	Winterhalbjahr
	15.00 Uhr	Winterspielplatz (Kleinkinder)	Winterhalbjahr
	18.00 Uhr	Teenykreis	wöchentlich, außer in den Ferien
Mi	17.30 Uhr	Mädchenjungschar	wöchentlich, außer in den Ferien
Do	17.45 Uhr	Jungscharjungs	wöchentlich, außer in den Ferien

Ich wünsche dir Gelassenheit,
wenn du meinst, du kommst
nicht voran. Atme aus.
Lehn dich ein Weilchen zurück.
In dir ist das Leben am Werk,
auch wenn du es nicht spürst:
Es wächst im Verborgenen weiter.
Und wenn die Zeit reif ist,
tritt es leise ins Licht.

Aus: Tina Willms, Aufblühen und leben, Verlag am Eschbach 2012

Adventsfeier
Vorbereitungen

BETHLEHEM
Dörnach
PLEZHAUSEN

BETHLEHEM
Dörnach
PLEZHAUSEN

Neues aus dem Bezirk

Gemeinde-Vorstand Mittelstadt:

Neben den örtlich anfallenden, typischen Aufgaben eines Gemeinde-Vorstandes (Reparaturen, Gestaltung der Räume, Nutzung von Kirchenräumen) gab es dieses Mal ein weiteres bürokratisches Thema zu bearbeiten: Änderung von Sicherheitsverordnungen müssen umgesetzt werden. Dazu zählen die sogenannten Gefährdungsbeurteilungen und Sicherheitsunterweisungen.

Die Beurteilung der Kirchenräume inkl. Küche nach sicherheitsrelevanten Kriterien soll bis 31.12.2022 erfolgt und gemeldet sein. Als Verantwortliche haben sich Daniel Böhringer (Mittelstadt), Werner Gienger (Pliezhausen) und Friedhelm Laux (Rübgarten) bereit erklärt. Euch schon mal vielen, vielen Dank dafür.

Ein weiteres großes Thema war die anstehende Wahl zum neuen Gemeindevorstand. Die bisherigen GVs beschließen in der jeweiligen Gemeinde die Anzahl des nächsten GV. In Mittelstadt werden das 8 Personen + Hauptamtliche und Hausverwalter sein. *(In Pliezhausen werden 5 Personen gewählt + Hauptamtliche und Hausverwalter)*

Bezirks-Vorstand:

Dieses Mal hat es jetzt geklappt – es waren alle halbwegs gesund mit auf unserer ersten Klausur in der Tagesstätte Bernhäuser Forst.

Als Berater konnten wir Thomas Glück gewinnen. Er ist Mitglied der EmK Esslingen und aus dem EmK-Berater-Pool. Durch seine kreativen und zielgerichteten Methoden konnten wir uns als Team sehr schnell näher kennenlernen. Die Zeit war geprägt durch viel intensives Arbeiten und Denken, aber immer mit der richtigen Portion Humor. Es hat sehr viel Spaß gemacht und uns als Team einen großen Schritt vorangebracht. Als konkretes Ergebnis dieser Tage kam eine lange – sehr lange – Liste an Aufgaben heraus. Manche hätten

sich bestimmt noch konkretere Ergebnisse gewünscht, aber das war in dem noch laufenden Team-Findungsprozess nicht möglich. Dieser hatte zunächst erst einmal Priorität.

Wolfgang Halter

+++ Aktuell +++ aus dem Bezirksvorstand +++ Aktuell +++

- Sitzung am Do., 12.01.2023
- Diskussion der SJK-Beschlüsse zum Veränderungsprozess:
  - Ideen gesucht für 4 neue Gottesdienstformate
  - Fünf "verrückte" Ideen außerhalb unserer Gottesdienste
- Aufgabenbeschreibung der Gemeindevorstände
- Bezirksgottesdienste
  - alle zwei Wochen wird es einen Bezirksgottesdienst geben (ab April bis erst einmal September 2023)
  - im Wechsel Mittelstadt – Pliezhausen

+++ Aktuell +++ aus dem Bezirksvorstand +++ Aktuell +++

Bezirkskonferenz am 8. Februar 2023

Dieses Mal findet die Bezirkskonferenz (BK) sehr früh im Jahr statt: am 8. Februar um 19:30 Uhr in Pliezhausen.
Die Bezirkskonferenz ist das höchste Entscheidungsgremium des Bezirks. Der Bezirksvorstand und jeder GV und alle anderen Gremien arbeiten mit Vorschussvertrauen der BK. Theoretisch kann sie Beschlüsse wieder rückgängig machen.

Neben der Annahme der Protokolle und damit Wertschätzung der Arbeit der verschiedenen Personen in den Gremien wird der Finanzhaushalt beschlossen und eventuell weitreichende Entscheidungen getroffen, die ein einzelnes Gremium nicht treffen kann oder will.

Die Sitzung ist öffentlich. Gäste sind gerne gesehen. Wenn ihr als Gäste dabei seid, dürft ihr gerne mitreden und Fragen stellen.

Also herzliche Einladung!

Veränderungsprozess der Evangelisch-methodistischen Kirche in Süddeutschland

In der Süddeutschen Jährlichen Konferenz (SJK), unserem Kirchenparlament, haben wir es im Juni beschlossen: Wir wollen einen Veränderungsprozess starten.

Vieles in unserer Kirche passt nicht mehr in die heutige Zeit, aber es gibt auch innerliche Herausforderungen wie knapper werdende finanziellen Mittel und weniger Hauptamtliche, die zur Verfügung stehen.

Deshalb wurde mit großer Mehrheit beschlossen: wir wollen uns verändern! In verschiedenen Themenbereichen wurden Projektgruppen ins Leben gerufen, die seit September 2022 für ihren Bereich in Absprache mit den anderen überlegen, was verändert werden muss.

Um viel Transparenz zu gewährleisten boten die Gruppen in sogenannten „Hearings“ (Videokonferenzen) an, anzuhören, was die Gedanken sind und Rückmeldung zu geben.

Ich war selbst bei fast allen Hearings dabei und habe gespürt, wie motiviert die Gruppen sind und merke, dass sie sich viele Gedanken machen.

Am 17.12.2022 fand dann eine digitale Süddeutsche Jährliche Konferenz statt, in der die ersten Beschlüsse gefasst worden sind, um den Veränderungsprozess in erste Formen zu gießen. Neben Beschlüssen, die eher gesamtkirchlicher Natur sind, wurden auch Beschlüsse gefasst, die uns als Bezirks betreffen:

- Die SJK empfiehlt allen Gemeinden im Jahr 2023 die Durchführung der 40-Tage Aktion „Kurswechsel – 40 Aufbrüche. Gemeinsam neue Wege entdecken“.

- Von jeder Gemeinde wird erwartet, im Zeitraum von April bis Oktober 2023 mindestens vier Gottesdienste in alternativen Formaten anstelle des traditionellen Sonntagsgottesdienstes zu gestalten. Das Handlungsfeld „Angebote“ stellt einen entsprechenden Ideenpool zur Verfügung. Vordringliches Ziel der alternativen Gottesdienstformate sind gemeinschaftsstiftende Brücken zu kirchendistanzierten Menschen. Alle Gottesdienstformate sollen spätestens im November 2023 im Gemeindebezirk ausgewertet werden. Das Handlungsfeld „Angebote“ erhält die Ergebnisse dieser Auswertung. Ge-

meindliche Ausnahmeregelungen zu diesem Beschluss bedürfen einer ausdrücklichen Erlaubnis vom Kabinett der SJK.

- Im Konferenzjahr 2023/24 startet die SJK das Jahr der 1000 verrückten Ideen. Jede Gemeinde beteiligt sich mit mindestens 5 Ideen in diesem Zeitraum, davon mind. eine mit dem Thema "Schöpfung/Ökologie". Das Handlungsfeld „Angebote“ stellt entsprechende Rahmen- & Musterideen zur Verfügung.

- Bei der Neukonstituierung der Bezirkskonferenzen wird darauf geachtet, dass die Aufgabe der Ehrenamtskoordination wahrgenommen und einem Gremium zugewiesen wird (zum Beispiel Vorschlagsausschuss, VLO 258.1).

- Die Bezirke der SJK beginnen in den kommenden Monaten eine Phase der Kontaktaufnahme mit ihren räumlichen Nachbarbezirken. Möglich sind auch Kontakte zu Bezirken mit ähnlicher inhaltlicher Ausrichtung. Diese „Flirt-Phase“ dient dem gegenseitigen Kennenlernen und der Entwicklung von ersten Ideen, welche Perspektiven es für eine Zusammenarbeit geben kann. Das Handlungsfeld „Struktur“ stellt den Bezirken eine Handreichung für die „Flirt-Phase“ zur Verfügung.

Ich weiß, dass diese Beschlüsse sich nach Arbeit anhören, doch bergen sie auch die Chance, Dinge anders zu machen, Nachbarbezirke kennenzulernen, Synergieeffekte auszuloten, und noch manch anders.

Ich glaube, dass wir im Rahmen unserer Möglichkeiten schaffen, dies umzusetzen.

Wichtiger ist mir, dass es hier nicht um blinden Aktionismus geht, sondern darum, erste Schritte auf dem Weg hin zu einer Kirche in neuer Zeit zu sein. Mit Mut und Rückenwind, Neues auszuprobieren, und auch mit dem Bewusstsein, dass Ressourcen auf Dauer gebündelt werden müssen.

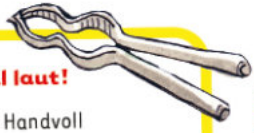
Meiner Meinung nach sind wir auf einem guten Weg und ich sage: Probieren wir es aus! Der ganze Prozess ist auf zwei Jahre ausgelegt. Das ist überschaubar und machbar.

TdJ

Jesus hat alle Kinder lieb

Im Neuen Testament gibt es eine Geschichte, in der auch die Kinder Jesus auf dem Marktplatz sehen wollen. Jesus bemerkt sie in der Menschenmenge und begrüßt sie. Da mischt sich ein Jünger ein. „Geht heim, Kinder! Das hier ist was für Erwachsene." Aber Jesus sagt: „Nein. Lass die Kinder zu mir kommen. Wer klein ist, der ist im Himmelreich der Größte!" Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder. „Jesus hat uns lieb!", das wissen die Kinder.

Sei mal laut!



Gib eine Handvoll Nussschalen in eine leere und saubere Getränkedose. Verschließe die Öffnung fest mit Tesa und beklebe die Dose mit buntem Papier. Und jetzt losrasseln!

Gehen zwei Narren die Straße entlang, sagt der eine: „Darf ich auch mal in die Mitte?"

Probier dich mal aus!

Im Bildhauer-Atelier: Du darfst die Statue sein, die anderen machen aus dir ein Kunstwerk. Sie stellen dich auf, verkleiden dich – und machen ein Foto. Natürlich nur im besten Licht!

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de